



BEWUSSTE HÖCKEINSTIEGE FÜR STARKE TEAMS

WIR ALS TEAM – TEAMFÖRDERUNG IN zweimal 15 MINUTEN

Material: Notizpapier, Stifte, Stoppuhr, pro Person ein rotes und weisses Papierchen

RückBlick mit Brille

In einigen Teams ist es Standard, andere finden es überflüssig und die nächsten wissen einfach nicht wie. Die Rede ist vom Rückblicken. Im Nachhinein zu besprechen, was gut geklappt hat, was das nächste Mal beachtet werden sollte und wie es einem persönlich gegangen ist, bietet Chancen. Dieselben Fehler werden nicht ein zweites Mal gemacht, die geleistete Arbeit wird anerkannt, noch nicht geklärte Unstimmigkeiten können besprochen werden.

Vorbereitend - Teil 1 ca. 15 Min. am Höck

Sammelt im Team Punkte, die euch bei den Vorbereitungen und der Durchführung wichtig sind. Schreibt sie auf.

Verteilt im Team «Brillen» (=Punkt, auf den man sich achtet). Während dem nächsten Programm wird jede Person ihre Brille anziehen, d.h. achtet sich auf den abgemachten Punkt besonders.

Bestimmt auch im Vorhinein, wo die Notizen zu erlangten Einsichten und Massnahmen aufbewahrt werden.

Falls ihr nicht selber die Schwerpunkte sammelt, hier Ideen:

- Kommunikationsmittel: Wie wurde vorbereitet (Sitzung, whatsapp, Tel. usw)? Ist es so sinnvoll?
Wie wurden Kinder über bevorstehendes Programm informiert? Ist es so sinnvoll?
- Art des Programms: Werden unterschiedliche Fähigkeiten angesprochen (z.B. Sport, Wissen, Kreativität, Musik, Beziehungspflege, Sprachgewandtheit)
- Zielpublikum: Ist das Programm für das Alter passend?
Spricht es die Kinder an?
Welche Kinder, die abwesend sind oder Cevi Jungchar gar nicht kennen, würde es ansprechen?
- Programmgestaltung: Gibt es einen roten Faden?
Was ist der Höhepunkt und wann findet er statt?
Falls ein Thema bestimmt war: Passen alle Programmteile dazu?
- Gruppenführung: Ist Gruppengrösse passend?
Sind Anweisungen und Erklärungen für Kinder verständlich?
- Gruppenstimmung: Wie entwickelt sie sich?
Wann waren viele zufrieden?
Wann waren viele demotiviert?
- Einzelne LeiterInnen: Ist Person vorbereitet?
Gibt es Stresssituationen oder Überforderung?
Weiss jede, was sie machen muss?
- Gemeinschaft: Wie verhalten sich Leitende gegenüber Kindern? Wie Kinder gegenüber Kindern? Wie Leitende gegenüber Leitenden? Wie Kinder gegenüber Leitenden?
- Elternkontakt: Wer hatte am Anfang und Schluss für die Eltern Zeit?



Gutes und Verbesserungswürdiges nennen!

Manchmal nehme ich für selbstverständlich, dass alles klappt. Beim Rückblick überlege ich mir: Was hat geklappt, das auch nächstes Mal klappen soll. Manche Teams suchen die Harmonie. Ist das so bei euch? Dann macht einen Rückblick, wo jede Person mind. etwas nennen muss, das sie gestört hat, oder das das nächste Mal anders sein muss.

Nach dem Programm – Teil 2 ca. 15 Min.

Bestimmt einen Zeitnehmer. Dieser unterbricht die erzählende Person nach 30 Sekunden.

Jede Person erhält ein weisses und ein rotes Papierchen. Weiss=müssen wir nicht diskutieren. Rot=Das will ich im Team besprechen.

Die Sitzungsleitung notiert die Aspekte, welche (mehrheitlich) als rot eingestuft werden. Eine andere Person die weissen Aspekte.

Jede Person erzählt während einer halben Minute ihre Brillensicht und die eigenen Überlegungen. Das Team hört stumm zu und streckt zu jedem erzählten Aspekt ein Papierchen auf.

Hat jede Person aus Sicht ihrer Brille erzählt, wird besprochen, wann die roten Aspekte im Team diskutiert werden. Falls genug Zeit, kann man sie auch sofort besprechen.

Bewahrt die gemachten Notizen dort auf, wo ihr im Vorfeld festgelegt habt.